

Nun ade, du mein lieb Heimatland

Deutsches Wanderlied um 1850
Worte: August Disselhoff (1829-1903)

Satz: Rolf Lukowsky (*1926)

S
A

1. Nun a - de, du mein lieb Hei - mat - land,
2. Wie du lachst mit dei - nes Him - mels Blau, } lieb - Hei - mat - land, a -
3. Be - glei - test mich, du lie - ber Fluss, }

T
B

4

- de! } Es - geht jetzt fort zum frem - den Strand,
Wie du grü - ßest mich mit Feld und Au', } lieb - Hei - mat - land, a -
Bist - trau - rig, dass ich wan - dern muss, }

8

- de! } Und so sing ich denn mit fro - hem Mut, wie man sin - get, wenn man
Gott - weiß, zu dir steht wie ein Sinn, doch - jetzt zur Fer - ne
Vom - moos' - gen Sein am wald - gen Tal, da - grüß ich dich zum

12

wan - dern tut, } lieb - Hei - mat - land, a - de!
ziehts mich hin, }
letz - ten - mal, }

1 Und so
2

Gott - de!
Vom -